

PROTOKOLL

für die 3. Tagung des Rechnungsprüfungsausschusses am 23. November 2020

Zeit : Dienstag, 23.11.2020, von 17:00 Uhr bis 18:13 Uhr

Ort : Rathaus, 04626 Schmölln, Markt 1, Galerie

anwesende Ausschussmitglieder:

Herr Sven Schrade	-	<i>Bürgermeister</i>
Herr André Gampe (Wählervereinigung für das neue Schmölln)	-	<i>Vorsitzender des Ausschusses</i>
Frau Simone Schulze (CDU-Fraktion)	-	<i>stellv. Vorsitzende des Ausschusses</i>

Der Rechnungsprüfungsausschuss besteht aus 3 Mitgliedern, davon sind 3 stimmberechtigt. Anwesend sind: siehe Verlauf der Sitzung

anwesender Amtsleiter:

Herr Sittauer – Amtsleiter Finanzverwaltung

Presse: Herr Bayer – OTZ

Bürger: -

* anwesend siehe Tagungsverlauf

Öffentlicher Teil

Tagesordnung

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit
2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Rechnungsprüfungsausschusses am 14. Juli 2020 (öffentlicher Teil)
4. Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Nöbdenitz für die Haushaltsjahre 2011 – 2013
5. Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Lumpzig für die Haushaltsjahre 2014 – 2016
6. Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Lumpzig für die Haushaltsjahre 2017 – 2018
7. Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Altkirchen für das Haushaltsjahr 2018

8. Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Drogen für das Haushaltsjahr 2018
9. Jahresrechnung 2019 – Vorberatung der Informationsvorlage des Stadtrats der Stadt Schmölln zur Weiterleitung an das Rechnungsprüfungsamt
10. Sonstiges

Zweite Thüringer Verordnung über grundlegende Infektionsschutzregeln zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 . (Anlage 1)

Die o.g. Verordnung liegt zur Sitzung zur Einsichtnahme aus. Die der o.g. genannten Verordnung beigefügte Unterschriftenliste wird bis zum 22.12.2020 aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Verlauf der Tagung:

zu 1.: Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Die Tagung wird von dem Vorsitzenden des Technischen Ausschusses, Herrn Gampe, geleitet. Herr Gampe eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 3 stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

zu 2.: Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils zur heutigen Sitzung wird von Herrn Gampe zur Abstimmung gestellt (Anlage 2).

- Der Rechnungsprüfungsausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der Tagesordnung.

Abstimmung: 3 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltung
(3 anwesende Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses)

zu 3.: Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Rechnungsprüfungsausschusses am 14.Juli 2020 (öffentlicher Teil)

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den öffentlichen Teil der Niederschrift zu o. g. Tagung erhalten (Anlage 3).

- Der Rechnungsprüfungsausschuss genehmigt den öffentlichen Teil der Niederschrift.

Abstimmung: 3 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenthaltungen
(3 anwesende Mitglieder des Rechnungsprüfungsausschusses)

zu 4.: Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Nöbdenitz für die Haushaltsjahre 2011 – 2013

Herr Sittauer fasst die wesentlichen Informationen und Beanstandungen entsprechend dem Prüfbericht des Landratsamtes zusammen. (Anlage 4)

Über die Entlastung für die o.g. Haushaltsjahre könne seitens des Stadtrates entschieden werden.

Herr Gampe erklärt, weshalb die Jahresrechnungen erst jetzt aufgestellt worden sind. Die ehem. Gemeinde Nöbdenitz habe darauf keinen Einfluss gehabt. Die Erstellung der Jahresrechnungen für insgesamt 8 Gemeinden oblag der Verwaltungsgemeinschaft.

Frau Schulze möchte wissen, weshalb der Prüfbericht, welcher der Verwaltung bereits im November 2019 zugeht, erst jetzt dem Ausschuss vorgelegt werde. Herr Schrade erklärt, dass aufgrund der personellen Situation in 2019/2020 und der Eingemeindung nicht alles sofort bearbeitet werden konnte. Frau Schulze antwortet, dass die Arbeit der Kämmerei mit der Aufstellung des Prüfberichtes endet. Sie bittet um Nachreichung einer Begründung als Anlage für das Protokoll.

Herr Sittauer erklärt, dass ihm in Vorbereitung der Tagung am 14. Juli 2020 noch nicht bewusst gewesen sei, dass die Unterlagen bereits vorliegen, da er sein Arbeitsverhältnis erst kurz zuvor aufgenommen habe.

zu 5.: Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Lumpzig für die Haushaltsjahre 2014 – 2016

Herr Sittauer fasst die wesentlichen Informationen und Beanstandungen entsprechend dem Prüfbericht des Landratsamtes zusammen. (Anlage 5)

Über die Entlastung für die o.g. Haushaltsjahre könne seitens des Stadtrates entschieden werden.

Herr Gampe erklärt, dass das Problem hinsichtlich der Beanstandung der Anordnungsunterschriften und Feststellung der sachlichen bzw. rechnerischen Richtigkeit wohl alle Gemeinden der ehemaligen Verwaltungsgemeinschaft Mehna betreffen dürfte.

zu 6.: Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Lumpzig für die Haushaltsjahre 2017 – 2018

Herr Sittauer fasst die wesentlichen Informationen und Beanstandungen entsprechend dem Prüfbericht des Landratsamtes zusammen. (Anlage 6) Näher geht er auf die Beanstandung hinsichtlich einer außerplanmäßigen Investitionsfördermaßnahme ein. (o.g. Anlage, Seite 15)

Über die Entlastung für die o.g. Haushaltsjahre könne seitens des Stadtrates entschieden werden.

zu 7.: Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Altkirchen für das Haushaltsjahr 2018

Herr Sittauer fasst die wesentlichen Informationen und Beanstandungen entsprechend dem Prüfbericht des Landratsamtes zusammen. (Anlage 7)

Über die Entlastung für die o.g. Haushaltsjahre könne seitens des Stadtrates entschieden werden.

Herr Bayer (Presse) betritt 17:19 Uhr den Sitzungssaal.

zu 8.: Vorlage des Abschlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Altenburger Land der Gemeinde Drogen für das Haushaltsjahr 2018

Herr Sittauer fasst die wesentlichen Informationen und Beanstandungen entsprechend dem Prüfbericht des Landratsamtes zusammen. (Anlage 8)

Über die Entlastung für die o.g. Haushaltsjahre könne seitens des Stadtrates entschieden werden.

zu 9.: Jahresrechnung 2019 – Vorberatung der Informationsvorlage des Stadtrats der Stadt Schmölln zur Weiterleitung an das Rechnungsprüfungsamt

Herr Schrade informiert, dass die Jahresrechnung 2019 der Stadt Schmölln zeitnah dem Stadtrat zur Kenntnis zugeleitet werde.

Herr Sittauer geht auf den wesentlichen Inhalt ein (z.B. Probleme bei der Datenmigration; Feststellung des Ergebnisses; Haushaltsausgabereste; buchmäßiger Kassenbestand; Umlagen; Rücklagen; sonstige Zugänge usw.). (Anlage 9)

Herr Gampe bittet um die Erarbeitung der Vor- bzw. Nachteile durch die Gebietsreform in 2019 für die Stadt Schmölln, vorbereitend für die Stadtratssitzung. Herr Schrade antwortet, dass im Großen und Ganzen mit der Eingemeindung eine Struktur geschaffen worden sei, welche sich selbst tragen könne.

Frau Schulze geht davon aus, dass die hohen Haushaltsausgabereste eine Begründung Seitens des Rechnungsprüfungsamtes nach sich ziehen werden. Herr Schrade denkt und hofft, dass die Begründung (umfangreiche mehrjährige Baumaßnahmen) für das Amt nachvollziehbar sein werde. Herr Sittauer ergänzt, dass die Ausgabenreste in 2020 pandemiebedingt noch einmal höher ausfallen werde.

Festgestellt wurde ein Rückgang der Steuern in 2019 im Vergleich zum Vorjahr. Dies liege in erster Linie an den geringeren Einnahmen an Gewerbesteuern.

Frau Schulze bittet in Vorbereitung der Stadtratssitzung um eine detailliertere Darstellung der Steigerung der allgemeinen Zuweisungen in Höhe von 686.000 €. Herr Sittauer werde die Summe noch einmal aufgeschlüsselt wiedergeben.

Es schließt sich eine Diskussion an, wie detailliert diese Aufschlüsselung aussehen sollten. Herr Schrade ergänzt, dass Schmölln trotzdem noch deutlich über dem thüringer Durchschnitt der Steuerkraft liege.

zu 10.: Sonstiges

Herr Schrade informiert über die geplante Zeitschiene für die Haushaltsaufstellung. Des Weiteren erklärt er, dass Schmölln seitens des Landes Thüringen eine Stabilisierungszuweisung in Höhe 1.800.000 € erhalten habe. Da diese gegen die Gewerbesteuereinnahmen gerechnet werden müssen, welche in diesem Jahr noch recht moderat ausfallen, arbeite man mit der Kommunalaufsicht derzeit an einer Möglichkeit, diese ev. als Sonderrücklagen zu hinterlegen, um daraus mögliche Rückzahlungen leisten zu können.

Herr Gampe beendet den öffentlichen Teil der 3. Tagung des Rechnungsprüfungsausschusses um 17:53 Uhr. Die Presse verlässt den Sitzungssaal.

.....
Gampe
Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

.....
Schnell
Protokollantin

Im Anschluss wird mit dem nichtöffentlichen Teil fortgeführt.